



Hippologica-Team 2011
der
IG der Berliner und Brandenburger Hufbeschlagschmiede

PROGRAMM der Hufbeschlagschmiede (Halle 21b)

(Stand: 20. Nov. 2011)

Teamleitung: **Volker Schurig**

Stellvertretende Teamleitung & Moderation: **Olaf Peter**

Fotografie: **Karl-Heinz Schulz**

Presse: **Dirk Ludwig**

Donnerstag, den 8. Dezember 2011

Schmied der Herzen: Michael Rind

12:00Uhr Vorführung (Halle 21b) - Dirk Ludwig: Nagelloser-Beschlag

Der nagellose Beschlag

Der nagellose Beschlag wird von Dirk Ludwig vorgestellt. Dieser Hufschutz besteht aus Hufschuhen die aus Kunststoff hergestellt sind und mit einem Klebstoff direkt auf die Hufwand geklebt werden. Diese Beschlagtechnik eignet sich im orthopädischen Hufbeschlag bei der Unterstützung der tierärztlichen Behandlung von Huflederhautentzündungen, Hufrehe oder bei defekten an der Hornkapsel. Beim Anbringen dieses Beschlages sind die sorgfältig Vorbereitung des Hufes und das perfekte Timing der Klebung die Grundvoraussetzung für die Qualität des Beschlages.

14:45 Uhr Vortrag im Hippoforum (Halle 24)

Olaf Peter: „ Auswirkungen von Unregelmäßigen Hufen auf die Gesundheit, Nutzbarkeit und den Wert eines Pferdes“

16:00 Uhr Vorführung (Halle 21b):

Karl-Heinz Schulz- Korrektur am unbeschlagenen Huf

Korrektur am unbeschlagenen Huf

Im Anschluss an den Vortrag Olaf Peter wird Karl-Heinz Schulz in seine Vorführung die praktische Korrektur am unbeschlagenen Hufen eines Pferdes aus der Sicht eines Hufschmiedes demonstrieren. Diese Vorstellung beinhaltet die gesamten Grundlagen und Erfahrungen des modernen Hufbeschlags.

18:00 Uhr Vorführung (Halle 21b)

Jens Kiesling - Fahrbeschlag im Winter beim Tinka

Fahrbeschlag beim Tinka

Der Fahrsport wird in unserer Region immer beliebter. Da es in Berlin und Brandenburg in den letzten Wintern immer mehr geschneit hat, lädt unsere schöne Landschaft zu einer herrlichen Fahrt mit dem Pferdeschlitten ein. Um dieses Vergnügen sicher zu genießen, kommt es auf den fachgerechten Winterbeschlag des Zugpferdes an. Jens Kiesling stellt diesen Beschlag vor.

Standbesetzung: Karl-Heinz Schulz/ Dirk Helm/ Dirk Ludwig/ Frank Hennig

Freitag, den 9 Dezember 2011

Schmied der Herzen: Marin Ciobanu

13:00 Uhr Vorführung (Halle 21b)

Mathias Stephan und Uli Rohde - Imprint Beschlag

Der Imprint Beschlag

Diese Beschlagtechnik ist eine der neusten nagellosen Alternativen zu den herkömmlichen Beschlägen. Das „Eisen“ wird durch eine Klebung am Pferdehuf befestigt. Der Vorteil beim Imprint-Beschlag ist dass bei diesem Verfahren Nässe oder Feuchtigkeit der Klebung zuträglich sind. Daher ist die Einsatzmöglichkeit bei Regenwetter oder hoher Luftfeuchte ohne weiteres unproblematisch.

15:00 Uhr Vorführung (Halle 21b)

Mathias Stephan und Enrico Thamm - Westernbeschlag

Westernbeschlag

Der Westernbeschlag, speziell der Reining-Beschlag, ist das Metier von Mathias Stephan. Er wird uns bei seiner Vorführung des Sportpferdebeschlags der Westernpferde die faszinierende Lektion des Sliding-Stop etwas näher bringen. Um das Pferd ohne Schaden zunehmen diese Lektion überhaupt ausführen kann, müssen die Hinterhufe mit besonderen Hufeisen beschlagen werden, den Slidingplatt. Bei einem Reining-Beschlag kommt es aber nicht nur auf die Art der Hufeisen an, sondern der Schmied muss die Hufwinkelung optimieren und er muss die Bodenverhältnisse, auf dem das Pferde den Sliding-Stop ausführen soll, mit in die Ausführung seiner Beschlagarbeit einfließen lassen. Diese Beschlagvorführung wird von dem ebenfalls auf Westernbeschläge spezialisierten Schmiedekollegen Enrico Thamm moderiert.

18:35 Uhr Vortrag (Hippoforum, Halle 24)

Olaf Peter: „ Auswirkungen von Unregelmäßigen Hufen auf die Gesundheit, Nutzbarkeit und den Wert eines Pferdes“

Standbesetzung: Karl-Heinz Schulz/ Dirk Helm/ Volker Schurig/ Frank Hennig

Samstag, den 10. Dezember 2011

Schmied der Herzen: Ingo Hünemörder und Frank Müller „Virtuosen am Amboss“

„Virtuosen am Amboss“

Die beiden Hufbeschlaglehrmeister Ingo Hünemörder und Frank Müller werden zwischen den Schaubeschlägen einige Trainingseinheiten aus ihren Trainingsprogramm für die nächsten Meisterschaften der Schmiede im Hufeisenschmieden absolvieren. Mit diesem Schauschmieden möchten die beiden Lehrmeister zeigen wie wichtig es ist altes Wissen zu bewahren und von dem heute immer noch profitiert werden kann.

11: 00 Uhr Vorführung (Halle 21b)

Mathias Polzfuss: Kunststoffbeschlag

Kunststoffbeschlag

Das Anbringen eines Kunststoffbeschlages trauen sich leider immer mehr Laien, denen jegliches Basiswissen rund um den Huf fehlt, zu.

Damit verstoßen sie gegen das Tierschutzgesetz!

Mathias Polzfuss zeigt bei seiner Beschlagvorführung wie der Kunststoffbeschlag fachgerecht aufgenagelt wird und wo sich eventuelle Fehlerquellen verbergen.

Nach dieser Vorführung wird sich jeder „selbsternannte Hufschmied“ vor seinem eigenen Gewissen die Frage stellen müssen, mit welchem Recht er es riskiert, dem Pferd Schaden zu zufügen.

15:25 Uhr Vortrag (Hippoforum Halle 24):

Olaf Peter in Zusammenarbeit mit der BG Holz u. Metall: „Sicher gestaltete Hufbeschlagplätze“

17:00 Uhr Vorführung (Halle 21b)

Thomas Glas: Kunststoffbeschlag „Duplo“

Kunststoffbeschlag „Duplo“

Bei diesem Schaubeschlag stellt Thomas Glas den Kunststoffbeschlag „Duplo“ vor. Der Hufschutz „Duplo“ besteht aus einer Kunststoffplatte in die im Zehenteil und im Nagelbereich ein Stahlkern eingegossen ist. Dieser Beschlag wird wie ein Hufeisen mit Hufnägeln befestigt.

Bei der Entwicklung dieses Beschlages hat man sich die Vorteile der beiden Werkstoffe Stahl und Kunststoff zu Nutze gemacht. Durch die Stahleinlage ist er tragfähig, formstabil und gibt den Hufnägeln festen Halt und der Kunststoff sorgt für eine gute Stoß Brechung, guten Grip auf hartem Geläuf und reduziert das Gewicht.

Der Kunststoffbeschlag „Duplo“ ist für den Wander- und Distanzreitsport eine gute Wahl.

Standbesetzung: Dirk Helm / Bernd Kristan/ Stefan Polaski/ Karsten Hengmith

Sonntag, den 11. Dezember 2011

Schmied der Herzen: Pavel Sinka

10:25 Uhr Vortrag (Hippoforum Halle 24)

Olaf Peter „ Auswirkungen von Unregelmäßigen Hufen auf die Gesundheit, Nutzbarkeit und den Wert eines Pferdes“

12:00 Uhr Vorführung (Halle 21b)

Marlen Stolt : „Frauen-Power“

„Frauen-Power“

Freundlicherweise hat sich die Hufschmiedin Marlen Stolt bereiterklärt einen Schaubeschlag zu gestalten mit dem sie beweist dass der Beruf „Hufbeschlagschmied“ keine Männersache ist. Um diesen Beruf ausführen zu können bedarf es zwar einer gewissen körperlichen Kraft aber viel wichtiger ist die richtige Technik und das handwerkliche Geschick die einen guten Hufschmied oder eine gute Hufschmiedin auszeichnet.

Dieser Schaubeschlag soll ein Appell an Frauen sein sich für die Möglichkeiten zur Ausbildung zur staatlich geprüften Hufbeschlagschmiedin zu informieren.

15:00 Uhr Vorführung (Halle 21b)

Pavel Sinka: Aluminium-Beschlag

Aluminium-Beschlag

Aluminium ist einer bei der Verarbeitung der anspruchsvollsten Werkstoffe im Hufbeschlag. Durch die verschiedenen Legierungen ist dieses Metall nur bedingt schmiedbar. Pavel Sinka zeigt bei seiner Vorführung wie man die Vorteile des Aluminiums (geringes Gewicht, guter Grip und stoßbrechende Eigenschaften) mit viel Geschick und Erfahrung für den orthopädischen Hufbeschlag nutzen kann.

Standbesetzung: Dirk Helm/ Karsten Hengmith/ Stefan Polaski/ Olaf Peter